

Die Sigmund Freud PrivatUniversität (SFU) wurde 2005 vom österreichischen Akkreditierungsrat als Privatuniversität akkreditiert. Individuelle Betreuung, Dialog mit dem Lehrpersonal sowie Gewährleistung eines hohen Praxisbezugs stehen für ein hochwertiges Studium an der SFU.

Darüber hinaus fördert die enge Verknüpfung von Forschung und Praxis den Wissenserwerb in einem kreativen Lehr- und Lernumfeld.

Neben der Stammuniversität in Wien mit ihren vier Fakultäten Psychotherapiewissenschaft, Psychologie, Medizin und Rechtswissenschaften hat die SFU Standorte in Paris, Mailand, Ljubljana, Linz und Berlin.

Sigmund Freud  
PrivatUniversität Berlin

Columbiadamm 10,  
Turm 9, 12101 Berlin  
Tel. +49 30 695 797 28 - 0  
office@sfu-berlin.de  
sfu-berlin.de



Medieninhaber Sigmund Freud PrivatUniversität, 1020 Wien

## Studienangebot

### Psychotherapiewissenschaft (PTW)

→ Wien, Linz, Berlin,  
Paris, Ljubljana

### Psychologie

→ Wien, Linz, Berlin,  
Ljubljana, Mailand

### Humanmedizin

### Zahnmedizin

→ Wien

### Rechtswissenschaften

→ Wien

### Kunsttherapie

→ Wien, Berlin

### Medien und Digitaljournalismus

→ Berlin

### Approbationsausbildung für Psychotherapeuten

→ Berlin

Alle Studiengänge und Universitätslehrgänge der SFU Berlin sind akkreditiert und EU-weit anerkannt.

Weitere Informationen  
[sfu-berlin.de](http://sfu-berlin.de)

Wir begründen nicht nur Karrieren  
Wir fördern Persönlichkeiten

## Master (M.A.) Kunsttherapie



SIGMUND FREUD  
PRIVATUNIVERSITÄT BERLIN  
PSYCHOTHERAPIEWISSENSCHAFT **PTW**

### Voraussetzungen

- Fach-/Hochschulreife, Studienberechtigungsprüfung oder berufliche Vorbildung
- Motivationsschreiben und persönliches Gespräch

### Akademische Grade

- Akademische\*r Kunsttherapeut\*in (4 Semester)
- Master of Arts in Kunsttherapie (5 Semester)

### Studiendauer

- 4 Semester – akad. Kunsttherapeut \*in
- 5 Semester – Master of Arts

## Master of Arts Kunsttherapie

Die Kunsttherapie ist ein Therapieverfahren im sozial-präventiven und rehabilitativen, im klinischpsychologischen und im delegiert komplementär-psychotherapeutischen Bereich. Mittlerweile ist die Kunsttherapie in vielen Leitlinien des Gesundheitswesens und an über der Hälfte der Akut- und Rehakliniken als spezialtherapeutisches Verfahren präsent. Das Verfahren sucht eine innerpsychische Erlebnisform in einem bildnerischen Medium, beispielsweise einem Bild, einer Plastik oder einer Grafik zu spiegeln und macht es möglich, methodisch-interventiv Erlebnisse und soziale Ausdrucksformen anders, neu- und umzuorientieren. Möglich sind auch eine multimediale oder tanztherapeutische Schwerpunktsetzung.

Der Universitätslehrgang Kunsttherapie der SFU Berlin ist ein anerkanntes akademisches Kunsttherapieausbildungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Künstlerische Therapieformen (DGKT). Die SFU Berlin ist Mitglied im Forschungsverbund Künstlerische Therapien (MTK).

### Module des Universitätslehrgangs

- Modul 1: Ansätze, Indikationen und Berufsfelder der Kunsttherapie
- Modul 2: Künstlerische Grundlagen der Kunsttherapie
- Modul 3: Selbsterfahrung in der Kunsttherapie
- Modul 4: Methoden der Kunsttherapie
- Modul 5: Praxis – Beratung – Supervision
- Modul 6: Praxisfelder der Kunsttherapie
- Modul 7: Zertifizierung

### An wen richtet sich der Universitätslehrgang Kunsttherapie?

Der viersemestrige, akademisch zertifizierte und nach dem fünften Semester mit einem Master abschließende Universitätslehrgang für Kunsttherapie an der SFU Berlin ist berufsbegleitend und adressiert an Sozialarbeiter\*innen, Sozial-, Sonder- und Heilpädagog\*innen, Mitarbeitende in sozialpsychiatrischen Diensten, Lebens- und Sozialberater\*innen, an Tanzpädagog\*innen, Künstler\*innen und bildnerische Erzieher\*innen, aber auch an pflegerische, klinische und gerontopsychiatrische Berufe.

Anmeldungen sind jederzeit möglich unter: [office@sfu-berlin.de](mailto:office@sfu-berlin.de)



Lehrgangsleitung Kunsttherapie  
**Univ.-Doz. Dr. habil. Georg Franzen**  
georg.franzen@sfu-berlin.de  
[www.kunstpsychologie.de](http://www.kunstpsychologie.de)

Klinischer Psychologe (BDP/DGPs), Psychoanalytiker (DGAP), Gruppenanalytiker und Kunstpsychologe. Weiterbildungen in Katathym-Imaginativer Psychotherapie (KIP), Klinischer Hypnose und Positiver Psychotherapie.

## Module und Semesterübersicht Akademische\*r Kunsttherapeut\*in

<b>1</b> SEMESTER	M.1	Ansätze, Fortschritte, Indikationen und Berufsfelder der KT
	M.1	Grundlagen in Kunst, Geschichte und Therapie
	M.1	Sozial- und gesundheitswissenschaftliche empirische Aspekte der Bildverwendung II
	M.1	Kunsttherapeutische Literatur
	M.2	Geschichte von Krankheit und deren Bilder
	M.2	Die Arbeit mit Symbolen
	M.2	Bild- und Materialkunde
	M.3	Psychodynamisch-orientierte Selbsterfahrung
	M.3	Achtsamkeitsorientierte Selbsterfahrung
	M.4	Allgemeine Methoden der KT
	M.4	Die Arbeit mit dem ‚inneren Bild‘
	M.4	Multimodale Ansätze in der KT
	M.6	Praxisfeld BIO-medizinisch-orientierte Psychiatrie
	M.6	Praxisfeld Psychotherapie (ambulant-klinisch)
	M.6	Praxisfeld Einzel- und Paarberatung
	M.7	Wissenschaftliches Arbeiten
	<b>2</b> SEMESTER	M.1
M.1		Indikation und Diagnostik Kunsttherapie II
M.2		Kunsttheorie-Kunstgeschichte-Kunsttherapie
M.2		Ikonologie und Ikonografie in der KT
M.2		Bild- und Materialkunde
M.3		Psychodynamisch-orientierte Selbsterfahrung
M.3		Familientherapeutisch orientierte Selbsterfahrung
M.3		Genderspezifisch-orientierte Selbsterfahrung
M.4		Multimodale Ansätze der KT
M.5		Praxis- und Supervisionsgruppe (psychoanalytisch orientiert; Präsenzpflicht)
M.6		Praxisfeld Neurologische Rehabilitation I
M.6		Praxisfeld Akutkrankenhaus
M.6		Praxisfeld Onkologie/Hämatologie
M.6	Praxisfeld Arbeit mit traumatisierten Menschen/ Notfallkunsttherapie	
M.7	Wissenschaftliches Arbeiten	
<b>3</b> SEMESTER	M.1	Sozial- u. gesundheitswissenschaftlich theoretische Aspekte der Bildverwendung I
	M.2	Bild- und Materialkunde
	M.3	Künstlerisch-therapeutisch orientierte Selbsterfahrung
	M.3	Psychodynamisch-orientierte Selbsterfahrung
	M.4	Systemisch-therapeutische Methoden der KT
	M.4	Multimodale Ansätze der KT
	M.5	Praxis- und Supervisionsgruppe (psychoanalytisch orientiert; Präsenzpflicht)
	M.6	Praxisfeld Neurologische Rehabilitation II
	M.6	Praxisfeld Forensische Psychiatrie
	M.6	Praxisfeld Alternative klinische Kommunikationsformen
	M.6	Praxisfeld Soziale Arbeit/ Sozialer Brennpunkt
	M.6	Praxisfeld Museumspädagogik/Rezeptive KT
	M.6	Praxisfeld Hospizarbeit
M.7	Wissenschaftliches Arbeiten	
<b>4</b> SEMESTER	M.1	Aspekte der KT-Geschichte
	M.1	Indikation und Diagnostik Kunsttherapie I
	M.1	Sozial- u. gesundheitswissenschaftlich theoretische Aspekte der Bildverwendung I
	M.1	Berufs-, heilungs- und leistungsrechtliche Aspekte der KT
	M.2	Bild- und Materialkunde
	M.3	Künstlerisch-therapeutisch orientierte Selbsterfahrung
	M.4	Wie verhalte ich mich vor einem Bild?
	M.4	Multimodale Ansätze der KT
	M.5	Praxis- und Supervisionsgruppe 2 (psychoanalytisch orientiert; Präsenzpflicht)
	M.6	Kinder- und Jugendpsychiatrie
	M.6	Praxisfeld Psychosomatik
	M.6	Praxisfeld HIV/AIDS-Betroffene
	M.6	Praxisfeld schulische/außerschulische Pädagogik
	M.7	Wissenschaftliches Arbeiten
	M.7	Reflexions- und Seminararbeit (Abgabe nach dem 4. Semester)

### Nach 4. Semester

→ Zertifikat »Akademische\*r Kunsttherapeut\*in«

## Module und Semesterübersicht Master of Arts in Kunsttherapie

<b>5</b> SEMESTER	M.1	Anthropologische Grundlagen der KT
	M.1	Indikation und Diagnostik Kunsttherapie II
	M.2	Bild- und Materialkunde
	M.3	Künstlerisch-therapeutisch orientierte Selbsterfahrung
	M.4	Multimodale Ansätze der Kunsttherapie
	M.5	Intensivtage Supervision in der Gesamtgruppe
	M.6	Praxisfeld interkulturelle Arbeit
	M.6	Praxisfeld Coaching und Supervision
	M.6	Akut-, Rehabilitationsklinik, ambulante, komplementäre Versorgung oder freie Orientierung (kunsttherapeutisches Atelier)
	M.7	Wissenschaftliches Arbeiten
	M.7	Vorbereitung zur Masterarbeit
	M.7	Masterarbeit
	M.7	Masterabschlussprüfung mit Colloquium

### Nach 5. Semester

→ Master of Arts in Kunsttherapie

## Upgrading zum MA

Der dreisemestrigem berufsbegleitende Lehrgang mit dem Ziel »Upgrading zum Masterabschluss/Master of Arts«, richtet sich an alle fertig ausgebildeten Kunsttherapeuten\*innen sowie an approbierte Ärzt\*innen, approbierte Psychologische Psychotherapeut\*innen sowie approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut\*innen, die sich im Bereich der künstlerischen Therapien weiterqualifizieren möchten.

Fortbildungspunkte (FE) werden für einzelne Module beantragt.

### Anmeldung

office@sfu-berlin.de

### Das Upgrade zum Master beinhaltet 15 Veranstaltungen zu folgenden Basisthemen

- Ansätze und Berufsfelder der Kunsttherapie
- Berufsrechtliche und sozialrechtliche Grundlagen
- Diagnostik und Indikation
- Methodenintegration in den Künstlerischen Therapien
- Kunsttherapie im Sozial- und Förderbereich
- Kunsttherapie in der neurologischen Rehabilitation
- Kunsttherapie in der psychiatrischen und psychosomatischen Rehabilitation
- Kunsttherapie in der Gesundheitsprävention (Kursleiterschein Autogenes Training)
- Kunsttherapie im Bereich Beratung, Coaching und Supervision
- Krisenorientierte Kunsttherapie mit traumatisierten Menschen
- Kunsttherapie als alternative klinische Kommunikationsform
- Kunsttherapie als rezeptives Verfahren
- Kunsttherapie als multimediales Verfahren (Musik, Tanz & Poesie)
- Kunsttherapie als systemisch-therapeutisches Behandlungsangebot
- Kunsttherapie als analytisch-orientiertes Behandlungsangebot

Desweiteren werden sechs Seminarveranstaltungen in Groß- und Kleingruppen angeboten, die die Erstellung der Masterarbeiten sowohl wissenschaftlich-theoretisch als auch praktisch begleiten.

## Hinweise zur Praxis

Im 2., 3. und 4. Semester müssen je 80 Std. Praxis absolviert werden, die mit je 3 ECTS-Punkten (Praxis) und mit je 1 ECTS-Punkt (Supervision) ausgestattet sind. Insgesamt müssen am Ende der Ausbildung somit **240 Stunden Praxis** nachgewiesen werden, die im 2.-4. Semester zu absolvieren sind. Angesichts der Forderung des Fachverbandes, 600 Std. Praxis bei Beitritt nachzuweisen, wird empfohlen, ggfs. diese Praxisstundenzahl nachzuweisen.